

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **23 (1963)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Der Filmberater

Nr. 10 Mai 1963 23. Jahrgang

Inhalt

Das Sowjetische Filmschaffen in der Spannung mit der heutigen Sowjet-Wirklichkeit	73
Kurzbesprechungen	78
Literatur für Filmamateure	80

Bild

Simone Signoret im beachtenswerten Film von René Clément «Demain est un autre jour» (Nacht der Erfüllung). Cf. Besprechung in dieser Nummer.

Organ der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Dr. S. Bamberger, Wilfriedstraße 15, Zürich 7, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, Luzern, Habsburgerstr. 44, Telephon (041) 3 56 44, Postscheck VII 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis per Jahr: für Private Fr. 10.- (Studentenabonnement Fr. 7.-), für filmwirtschaftliche Unternehmen Fr. 14.-, im Ausland Fr. 12.- bzw. Fr. 16.-. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Zürich», gestattet.

Das Sowjetische Filmschaffen in der Spannung mit der heutigen Sowjet-Wirklichkeit

von Robert Hotz

(Schluß)

Die ungehörte Forderung des Parteiprogramms

Auf dem XXII. Parteikongreß 1961 hatte die Partei ihre grundsätzlichen Forderungen an eine kommunistische Kunst sehr eindeutig formuliert: «Die Generallinie bei der Entwicklung von Literatur und Kunst ist die Festigung ihrer Verbundenheit mit dem Leben des Volkes, die wahrheitsgetreue und künstlerische Widerspiegelung des Reichtums und der Vielfalt der sozialistischen Wirklichkeit, die begeisterungsvolle und einprägsame Wiedergabe des Neuen, wirklich Kommunistischen, und die Anprangerung all dessen, was dem Vormarsch der Gesellschaft entgegenwirkt.»

Schon wenn man diese Sätze einer genaueren Analyse unterzieht, wird man feststellen, daß auch hier wieder mit der bekannten Prämisse gearbeitet wurde, daß der Kommunismus als das absolut Gute und Wahre keiner Kritik bedürfe. Theoretisch ist es tatsächlich sehr leicht möglich, die Gleichung aufzustellen, daß alles Mangelhafte, alles Unvollkommene bourgeoise Überbleibsel seien, die mit dem Kommunismus nichts zu tun hätten, aber praktisch läßt sie sich nicht verwirklichen. Sie scheitert an der Tatsache, daß es den «Kommunistischen Menschen» einfachhin nicht gibt. (Die Diskussion, ob es ihn je geben wird, können wir uns in diesem Zusammenhang ersparen. Die Antwort ergibt sich aus der menschlichen Struktur von selbst.) Der Marxismus-Leninismus mit seiner Theorie vom irdischen Paradies und dem damit verbundenen paradiesischen Menschen sieht sich in der Praxis vor die Tatsache der menschlichen Kontingenz gestellt, Gut und Böse durchdringen sich in jedem Menschen. Es wird also letztlich im besten Kommunisten ein Stück Bourgeois mit vorhanden